0. Inhaltsverzeichnis

1. Einführung 9

2. Die Ämter des Hochstiftes Würzburg 17

2.1. Das Amt Arnstein im Jahre 1717 17
2.2. Das Amt Aschach im Jahre 1717 20
2.3. Das Amt Aub im Jahre 1716 24
2.4. Das Amt Aura im Sinngrund im Jahre 1717 28
2.5. Das Amt Bischofsheim / Rhön im Jahre 1717 31
2.6. Das Amt Bütthard im Jahre 1773 33
2.7. Das Amt Dettelbach im Jahre 1718 36
2.8. Das Amt Ebenhausen im Jahre 1717 39
2.9. Das Amt Ebern im Jahre 1717 42
2.10. Das Amt Eltmann im Jahre 1717 46
2.11. Das Amt Fladungen im Jahre 1717 49
2.12. Das Amt Freudenberg 52
2.13. Das Amt Gemünden am Main im Jahre 1717 52
2.14. Das Amt Gerolzhofen im Jahre 1801 56
2.15. Die Kellerei Großlangheim im Jahre 1717 59
2.16. Das Amt Grünsfeld 61
2.17. Das Amt Hardheim 62
2.18. Das Amt Haßfurt im Jahre 1800 62
2.19. Das Amt Heidingsfeld im Jahre 1722 65
2.20. Das Amt Hilders 67
2.21. Das Amt Homburg am Main im Jahre 1717 68
2.22. Das Amt Homburg ob der Wern im Jahre 1717 71
2.23. Das Amt Iphofen im Jahre 1717 74
2.24. Das Amt Jagstberg 77
2.25. Das Amt Karlstadt im Jahre 1786 77
2.26. Das Amt Kissingen im Jahre 1717 80
2.27. Das Amt Kitzingen im Jahre 1717 83
2.28. Das Amt Klingenberg im Jahre 1717 87
2.29. Das Amt Königshofen / Grabfeld im Jahre 1738 90
2.30. Das Amt Lauda 93
2.31. Das Amt Lauringen im Jahre 1717 94
2.32. Das Amt Mainberg im Jahre 1717 96
2.33. Das Amt Markt Bibart im Jahre 1717 100
2.34. Das Amt Mellrichstadt im Jahre 1717 103
2.35. Das Amt Münnerstadt im Jahre 1715 106
2.36. Das Amt Neubrunn im Jahre 1728 108
2.37. Das Amt Neustadt im Jahre 1717 111

2.38. Das Amt Oberschwarzach im Jahre 1800 114
2.39. Das Amt Poppenlauer im Jahre 1715 116
2.40. Das Amt Prölsdorf im Jahre 1725 118
2.41. Das Amt Prosselsheim im Jahre 1717 121
2.42. Das Amt Rimpar im Jahre 1715 123
2.43. Das Amt Rippberg im Jahre 1791 127
2.44. Das Amt Röttingen im Jahre 1717 129
Das Amt Rothenfels 132
2.45. Das Amt Rottenstein im Jahre 1717 133
2.46. Das Amt Schlüsselfeld 137
2.47. Das Amt Seßlach im Jahre 1717 137
2.48. Das Amt Trimberg im Jahre 1717 140
2.49. Das Amt Veitshöchheim im Jahre 1790 144
2.50. Das Amt Volkach im Jahre 1757 148
2.51. Das Klosteramt Wechterswinkel 151
2.52. Das Amt Werneck im Jahre 1717 151
2.53. Das Amt Wildberg im Jahre 1717 154

3. Das Würzburger Hofkammerzahlamt und die Würzburger Obereinnahme 158

3.1. Vorbemerkungen 158

3.2. Das Würzburger Hofkammerzahlamt von 1729 bis 1744 158
3.3. Die Rechnung des Würzburger Hofkammerzahlamtes von 1794 167
3.4. Das Würzburger Obereinnahmezahlamt von 1729 bis 1744 174
3.5. Die Rechnung der Würzburger Obereinnahme aus dem Jahre 1794 182

3.6. Zusammenfassung 191

4. Stifte, Klöster und Stiftungen im Hochstift Würzburg 203

4.1. Die Säkularkanonikerstifte in der Stadt Würzburg 203

4.1.1. Das Domstift 203

4.1.1.1. Einführung 203
4.1.1.2. Das Dompropsteiamt im Jahre 1799 205
4.1.1.3. Das Präsenzamt des Domstiftes im Jahre 1754 209
4.1.1.4.1. Die Rechnung des Pfortenamtes des Domstiftes im Jahre 1718 211
4.1.1.4.2. Die Divisionsrechnung des Pfortenamtes des Domstiftes im Jahre 1724 213

4.1.1.5.1. Die Rechnung des Obleiamtes des Domstiftes im Jahre 1718 217
4.1.1.5.2. Die Distributionsrechnung des Obleiamtes des Domstiftes im Jahre 1718 219
4.1.1.6.1. Die Rechnung des Weltlichen Rezeptoratsamtes des Domstiftes im Jahre 1720 221
4.1.1.6.2. Die Rechnung des Weltlichen Rezeptoratsamtes des Domstiftes im Jahre 1793 222
4.1.1.7. Die Rechnungen einzelner Kapitulare des Domstiftes 223

4.1.2. Das Ritterstift St. Burkard 227

4.1.2.1. Einführung 227
4.1.2.2. Das Rückermainamt des Ritterstiftes St. Burkard im Jahre 1717 228
4.1.2.3. Das Präsenzamt des Ritterstiftes St. Burkard im Jahre 1730 230

4.1.3. Das Stift Haug 231

4.1.3.1. Einführung 231
4.1.3.2. Das Hauger Propsteiamt im Jahre 1717 233
4.1.3.3. Das Kellereiamt von Stift Haug im Jahre 1720 236
4.1.3.4. Das Präsenzamt von Stift Haug im Jahre 1701 238
4.1.3.5. Das Prokurateiamt von Stift Haug im Jahre 1730 239
4.1.3.6. Das Obleiamt von Stift Haug im Jahre 1716 241
4.1.3.7.1. Das Büchsenamt von Stift Haug im Jahre 1709 242
4.1.3.7.2. Das Büchsenamt von Stift Haug im Jahre 1719 244
4.1.3.8. Das Ornatamt von Stift Haug im Jahre 1717 245
4.1.3.9. Das Kustoreiamt von Stift Haug im Jahre 1705 246

4.1.4. Das Stift Neumünster 247

4.1.4.1. Einführung 247
4.1.4.2.1. Das Propsteiamt des Stiftes Neumünster im Jahre 1745 249
4.1.4.2.2. Das Propsteiamt des Stiftes Neumünster im Jahre 1797 251
4.1.4.3. Das Kellerei- und Obleiamt des Kollegiatstiftes ad Sanctum Joannem Evangelistam zum Neuen Münster im Jahre 1788 254
4.1.4.4. Die Präsenzamtsrechnung des Stiftes Neumünster im Jahre 1754 257
4.1.4.5. Die Prokurateiamtsrechnung des Stiftes Neumünster im Jahre 1793 258
4.1.4.6. Die Vikareiamtsrechnung des Stiftes Neumünster im Jahre 1797 260
4.1.4.7. Die Gefälle der Kustorie von Neumünster im Jahre 1800 261

4.1.5. Vergleich der Würzburger Säkularkanonikerstifte in in Bezug auf Größe und Kapitalrücklagen 262

4.2. Die Chorherrenstifte auf dem Lande 265

4.2.1. Das Augustinerchorherrenstift Heidenfeld 265
4.2.2. Das Augustinerchorherrenstift Triefenstein 267

4.3. Die Männer- und Frauenklöster des Benediktinerordens 268

4.3.1. Das Kloster St. Stephan in Würzburg 268
4.3.2. Das Schottenkloster St. Jakob in Würzburg im Jahre 1723 268
4.3.3. Das Kloster Münsterschwarzach im Jahre 1717 271
4.3.4. Das Kloster Theres 273
4.3.5. Das Kloster Neustadt am Main 273
4.3.6. Das Kloster St. Afra in Würzburg im Jahre 1750 274

4.4. Die Männer- und Frauenklöster des Zisterzienserordens 276

4.4.1. Die Abtei Ebrach 276
4.4.2. Die Abtei Bildhausen 282
4.4.3. Die Abtei Bronnbach im Jahre 1700 284
4.4.4.1. Das Kloster Himmelspforten im Jahre 1705 287
4.4.4.2. Das Kloster Himmelspforten im Jahre 1761 288

4.5. Die Männer- und Frauenklöster des Prämonstratenserordens 290

4.5.1. Das Prämonstratenserkloster Oberzell im Jahre 1778 290
4.5.2. Das Prämonstratenserinnenkloster Unterzell im Jahre 1717 293

4.6. Die Männer- und Frauenklöster des Dominikanerordens 296

4.6.1. Das Dominikanerkloster (Predigerkloster) Würzburg im Jahre 1795 296
4.6.2. Das Dominikanerinnenkloster St. Marx zu Würzburg im Jahre 1709 298

4.7. Die Kartäuserklöster 300

4.7.1. Die Kartause Engelgarten in Würzburg im Jahre 1716 300
4.7.2. Die Kartause Astheim im Jahre 1743 302
4.7.3. Der Klosterhof zu Volkach der Kartause Ilmbach im Jahre 1751 304
4.7.4. Die Kartause Tückelhausen 305

4.8. Das Kloster der Unbeschuhten Karmeliten zu Würzburg (Reuererkloster) im Jahre 1671 306

4.9. Das Ursulinerinnenkloster in Kitzingen im Jahre 1717 308

4.10. Die Klosterstiftung Wechterswinkel im Jahre 1717 310

4.11. Das Juliusspital in Würzburg 313

4.12. Die Administration des Jesuitenordens im Jahre 1782 321

4.13. Überblick über die Kapitalrücklagen von Klöstern, Stiftungen, Gemeinden und Pfarreien im 18. Jahrhundert 322

5. Exkurs: Die ehemaligen Mainzer und Fuldaer Ämter, die sich heute im Gebiet des Bistums Würzburg befinden 324

5.1. Die Ämter und Kellereien des ehemaligen Kurfürstentums Mainz 324

5.1.1. Einführung 324

5.1.2. Die Ämter im heutigen Bistum Würzburg 324
5.1.2.1. Die Oberkellerei Aschaffenburg im Jahre 1718 325
5.1.2.2. Die Kellerei Alzenau im Jahre 1786 331
5.1.2.3. Das Amt Amorbach im Jahre 1698 333
5.1.2.4. Die Kellerei Bachgau im Jahre 1717 334
5.1.2.5. Die Kellerei Kaltenberg im Jahre 1772 338
5.1.2.6. Die Kellerei Klingenberg im Jahre 1717 340
5.1.2.7. Die Kellerei Lohr im Jahre 1717 344
5.1.2.8. Das Amt Miltenberg im Jahre 1698 347
5.1.2.9. Die Kellerei Prozelten im Jahre 1717 348
5.1.2.10. Die Kellerei Rothenbuch im Jahre 1728 352

5.1.3. Die Rechnung des Mainzer Kammerzahlamtes von 1680 354

5.2. Die Ämter des ehemaligen Fürstbistums Fulda 360

5.2.1. Einführung 360

5.2.2. Die Ämter im heutigen Bistum Würzburg 360

5.2.2.1. Das Oberamt Brückenau und Römershag im Jahre 1723 361
5.2.2.2. Das Amt Saaleck und die Kellerei Hammelburg im Jahre 1740 365
5.2.2.3. Das Amt Motten im Jahre 1717 368

5.2.3. Zusammenfassung 371

6. Anlagen: Übersichten und Tabellen 372

6.1. Übersichten zur Bevölkerungsstruktur des Hochstiftes Würzburg 372
6.1.1. Die Bevölkerungsentwicklung im Hochstift Würzburg zwischen 1530 und 1800 372
6.1.2. Die Bevölkerung des Hochstiftes Würzburg um 1800 386

6.2. Übersichten zur Wirtschaftsstruktur der Ämter des Hochstiftes Würzburg 388
6.2.1. Schatzung (Kontribution), Akzis und Umgeld und Subsidium charitativum nach der Würzburger Hochstiftsstatistik von 1699 388
6.2.2. Geldeinnahmen und -ausgaben der Würzburger Ämter im 18. Jahrhundert 391
6.2.3. Geld- und Naturallieferungen der Ämter an das Fürstliche Hofkammerzahlamt in Würzburg, bzw. an das Futter- oder Kelleramt im 18. Jahrhundert 393
6.2.4. Das Hochstift Würzburg im 18. Jahrhundert (Karte) 395
6.2.5. Preise im 18. Jahrhundert im Hochstift Würzburg 396
6.2.6. Würzburger Geldeinheiten im 18. Jahrhundert 401

6.3. Maße im Hochstift Würzburg 404
6.3.1. Getreidemaße 404
6.3.2. Flüssigkeitsmaße 412

6.4. Der Aufbau der Hochfürstlich Würzburgischen Regierung im Jahre 1747 nach dem Hof- und Staatskalender 421

7. Zusammenfassung 427

8. Anmerkungen
(Abkürzungen, Literatur, Quellen) 429

9. Register 482